

Pressemitteilung

## 7 Tage, 180 Aktionen, Tausende Teilnehmer\*innen: Woche der Medienkompetenz 2023 in RLP gestartet

**Wie können wir uns in Rheinland-Pfalz fit machen für die digitale Welt? Antworten liefert noch bis 9. Juli die vierte landesweite Woche der Medienkompetenz (WMK) mit 180 praxisnahen Bildungsangeboten. Bei der Auftaktveranstaltung am Montag, 3. Juli 2023, im Balthasar-Neumann-Technikum in Trier, hoben Dr. Stefanie Hubig, Bildungsministerin des Landes Rheinland-Pfalz, und Dr. Marc Jan Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, die Bedeutung von Medienbildung und medialer Teilhabe für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hervor.**

Ein besonderer Fokus der Woche der Medienkompetenz (WMK) liegt 2023 auf den rheinland-pfälzischen Kommunen: Kreise, Städte und Gemeinden haben sich landesweit zusammengetan, um Angebote der Medienbildung vor Ort sichtbar zu machen. Noch bis zum 9. Juli können Bürger\*innen von Jung bis Alt an der Aktionswoche teilnehmen – und so Medien besser verstehen und einen kompetenten Umgang mit ihnen erlernen. Die Bandbreite der 180 Angebote reicht vom Einsatz künstlicher Intelligenz im Fremdsprachen-Unterricht über die kreative Tablet-Nutzung bis hin zum richtigen Recherchieren von Gesundheitsinformationen im Netz.

### „Großartige Aktivitäten in der digitalen Bildung ins Schaufenster stellen“

Im Rahmen der Auftakt-Pressekonferenz am 3. Juli im Balthasar-Neumann-Technikum in Trier sagt die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig: „Bei der Woche der Medienkompetenz stellen wir jedes Jahr großartige Aktivitäten in der digitalen Bildung ins Schaufenster. Und dafür brauchen wir ein immer größeres Schaufenster.“ Denn in Rheinland-Pfalz werde Medienbildung von den Kitas über die Grundschulen bis in die weiterführenden Schulen betrieben und es würden viele Partner\*innen mit eingebunden – Schüler\*innen, Lehrkräfte, Eltern, Medienschaffende und die Wissenschaft. „Je umfangreicher und komplexer das Lernen in der digitalen Welt wird, desto wichtiger ist es, dass wir Kinder und Jugendliche an die Hand nehmen, die Chancen aufzeigen und vor den Risiken warnen“, führt Hubig aus.

„Medienkompetenz ist eine Voraussetzung für das Gelingen von Demokratie“, betont Dr. Marc Jan Eumann, Direktor der Medienanstalt Rheinland-Pfalz. „Deshalb unterstützen wir alle Rheinland-Pfälzer\*innen dabei, einen kompetenten Umgang mit Medien und Informationen zu erlernen.“ Dies sei ohne ein starkes Netzwerk nicht möglich: „Die Angebote der WMK sind vielseitig, praxisnah und barrierearm. Ich danke allen Partner\*innen für ihre Unterstützung“, so Eumann.

Neben Bildungsministerium und Medienanstalt Rheinland-Pfalz zeichnet das Pädagogische Landesinstitut (PL) für das Programm der WMK verantwortlich: „Ich freue mich, dass wir mit vielfältigen Angeboten für Lehrkräfte von Gamification über spannende digitale Tools im Fremdsprachen- oder Physikunterricht bis Cybermobbing vertreten sind“, so Direktorin Dr. Birgit Pikowsky. „Passend zum diesjährigen WMK-Fokus auf lokale Bildungs- und Beratungsangebote können wir bald den ersten Geburtstag unseres Digitalen Kompetenzzentrums im PL feiern, mit dem wir in 31 Kommunen ein Netzwerk an Fortbildung und Beratung für Schulträger und Schulen über das gesamte Bundesland spannen.“

## Über die Woche der Medienkompetenz

Die Woche der Medienkompetenz 2023 findet vom 3. bis 9. Juli statt. Die landesweite Aktionswoche ist eine Initiative der Medienanstalt Rheinland-Pfalz, des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz und des Pädagogischen Landesinstituts und wird von zahlreichen Partner\*innen unterstützt. Interessierte können sich für einzelne Aktionen noch kurzfristig anmelden unter [www.wmk-rlp.de](http://www.wmk-rlp.de).

*Die Medienanstalt Rheinland-Pfalz ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts und ermöglicht mediale Teilhabe in Rheinland-Pfalz. Die Teams Bürgermedien, Medienförderung, Medienregulierung und Medienkompetenz vereint gemeinsame Ziele: Alle Rheinland-Pfälzer\*innen bei ihrer medialen Teilhabe zu stärken und zu unterstützen, zu qualifizieren und zu schützen.*

## Für Medienrückfragen

Verena Schmidt  
Leitung Team Kommunikation  
Tel.: +49 621 5202 – 208 • [schmidt@medienanstalt-rlp.de](mailto:schmidt@medienanstalt-rlp.de)